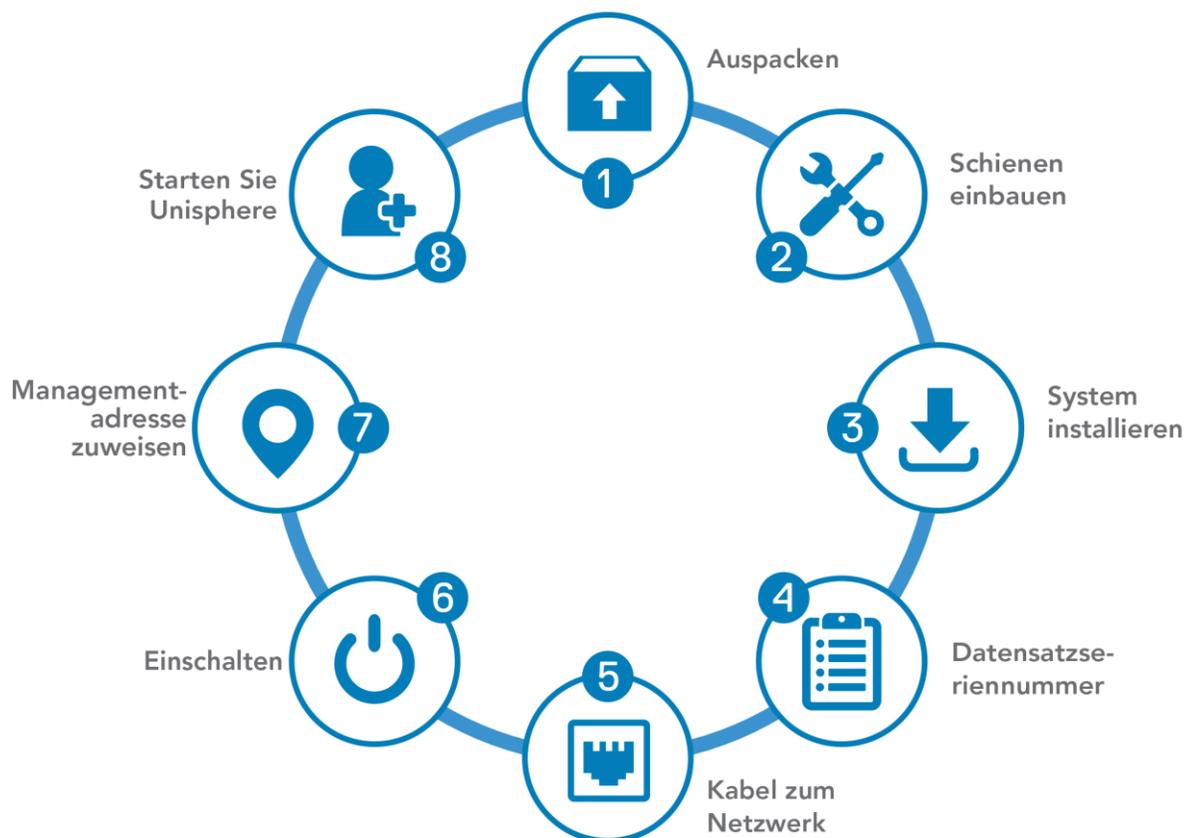


## Schnellstart

### Vorbereitung

- Erstellen Sie ein Dell EMC Online Support-Konto: [dell.com/support](http://dell.com/support). Sie benötigen dieses Konto später während des Installationsvorgangs zur Aktivierung von Softwarelizenzen und Konfiguration von Secure Remote Services.
- Installieren Sie mit einer zweiten Person oder einer mechanischen Hebevorrichtung das Gehäuse im Rack.
- Wenn Sie mehrere Gehäuse installieren müssen, beachten Sie die Hinweise im *Installations- und Service Handbuch für Unity 480/480F, 680/680F, 880/880F*. Das Benutzerhandbuch enthält über die im Folgenden erwähnten Anweisungen hinausgehende Informationen zum Rackeinbau und zur Verkabelung für zusätzliche Gehäuse. Das *Installations- und Service Handbuch für Unity 480/480F, 680/680F, 880/880F* befindet sich auf <http://bit.ly/unityinfohub>.
- Laden Sie das Connection Utility unter <http://bit.ly/unityinfohub> herunter. Sie benötigen dieses Dienstprogramm, um dem System statische IP-Adressen zuzuweisen. Sie benötigen dieses Dienstprogramm nicht, wenn Sie planen, IP-Adressen automatisch via DHCP dem System zuzuweisen.
- Wenn Sie Ihr System an einem Standort mit eingeschränktem Internetzugang installieren, laden Sie das Connection Utility und Ihre Lizenzdateien unter <http://bit.ly/unityinfohub> herunter, bevor Sie mit dem Installationsprozess beginnen.
- Wichtige Details zum Hinzufügen von Gehäusen und Verwenden der Unisphere-Onlinehilfe finden Sie im Abschnitt *Wie es weitergeht*.

### Zweck dieses Dokuments





## 1. Auspacken des Systems

Wenn Ihr Unity-System bereits im Rack verbaut geliefert wurde, beginnen Sie die Installation mit Schritt 4 dieses Handbuchs.

Überprüfen Sie, ob die folgenden Komponenten enthalten sind:

- 2U Disk Processor Enclosure (DPE) (1)
- Schienen (2)
- Netzkabel (2)
- Blende (1)
- Klammer zur elektrostatischen Entladung (1)

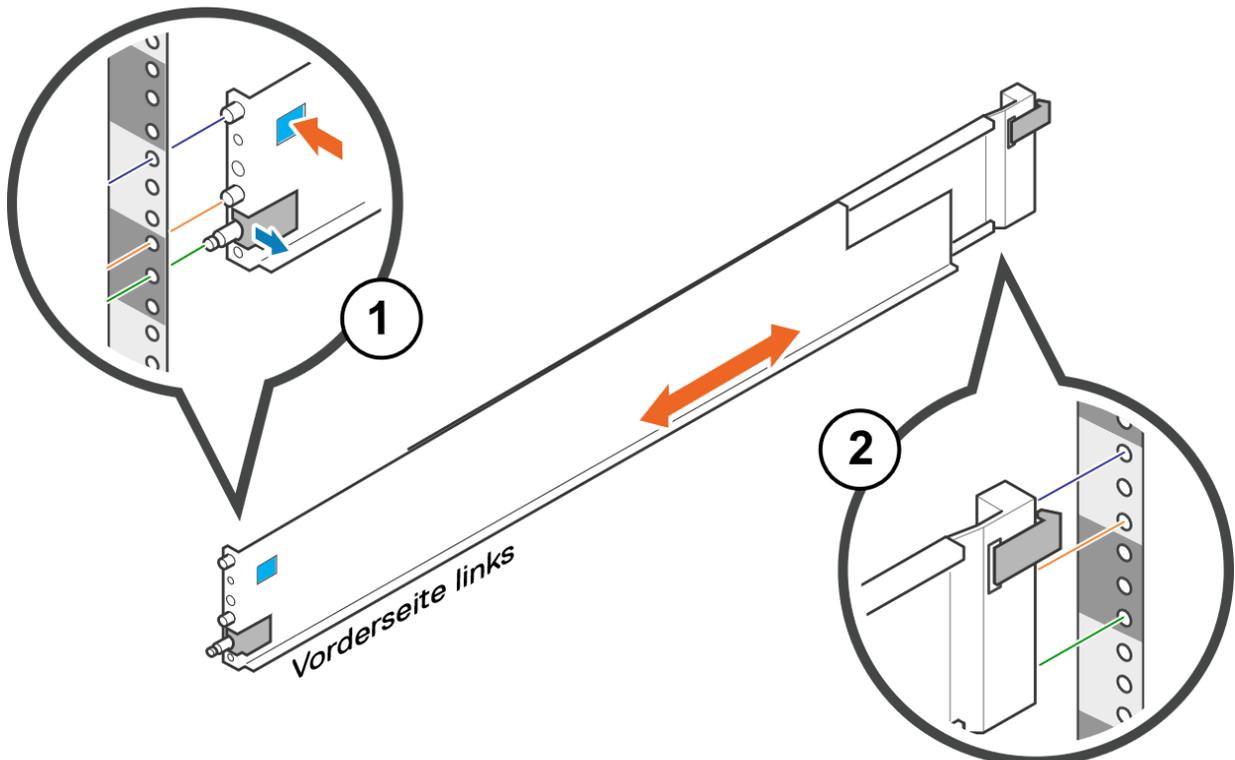
Außerdem benötigen Sie mindestens zwei Ethernet-Kabel der Kategorie 5 oder besser.

## 2. Installieren der Schienen

Stellen Sie bei der Installation der Schienen sicher, dass die Schienenstifte korrekt ausgerichtet sind:

- Für das vordere Endstück der Schiene geht der untere Stift der Schiene durch das mittlere Loch des unteren U, und der obere Stift durch das obere Loch des oberen U.
- Für das hintere Endstück der Schiene geht der untere Stift der Schiene durch das untere Loch des unteren U, und der obere Stift durch das obere Loch des oberen U.

1. Positionieren Sie die Schiene so, dass sich das Etikett FRONT an der Vorderseite des Racks befindet und zur Innenseite des Racks zeigt, während Sie die Rückseite der Schiene so ausrichten, dass sie auf gleicher Höhe mit den Bohrungen auf der Rückseite des Racks ausgerichtet ist.
2. Ziehen Sie die Schiene von der Rückseite des Racks gerade zurück, bis die Verriegelung verriegelt ist.
3. Um die Vorderseite der Schiene zu montieren, drücken Sie den blauen Entriegelungsknopf, bis sich die Verriegelung öffnet.
4. Ziehen Sie die Schiene nach vorn, bis die Stifte in die Löcher an der Vorderseite des Racks gleiten, und lösen Sie dann die Verriegelung, um die Schiene zu befestigen.
5. Wiederholen Sie den Vorgang für die andere Schiene.



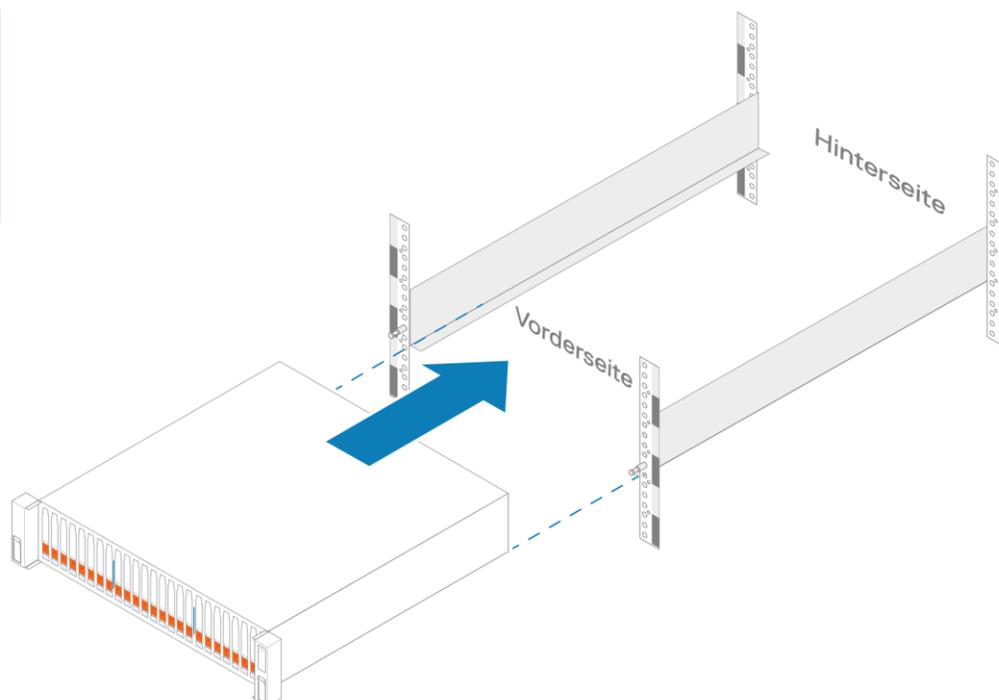
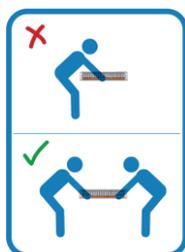


### 3. Installieren des Systems auf den Schienen

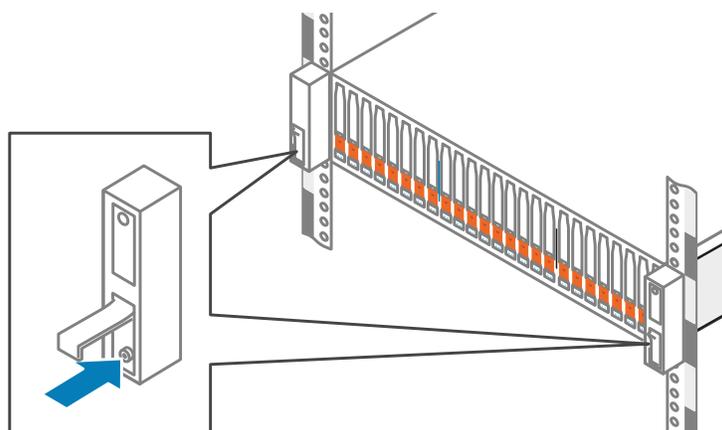
#### **⚠ ACHTUNG**

Das Gehäuse ist schwer und sollte daher von zwei Personen in das Rack eingebaut oder daraus entfernt werden. Um Verletzungen und/oder Geräteschäden zu vermeiden, sollten Sie nicht versuchen, das Gehäuse ohne mechanische Hebevorrichtung und/oder Hilfe von einer weiteren Person in ein Rack zu heben und einzubauen.

1. Schieben Sie das Gehäuse von der Rackvorderseite auf die Schienen.  
Stellen Sie sicher, dass das Gehäuse bündig mit der Vorderseite des Racks abschließt, vollständig im Schrank sitzt und nicht leicht herausrutscht.



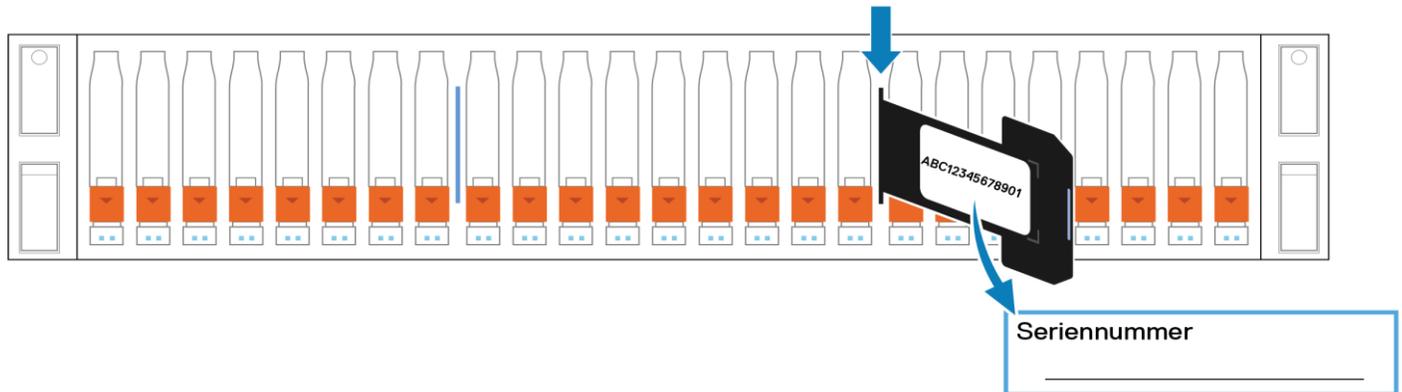
2. (Optional) Zur Sicherung des Systems für den Versand im Schrank oder in anderen instabilen Umgebungen,
  - a. Suchen Sie die unverlierbare Schraube unter jeder Verriegelung und ziehen Sie sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher #1 an der Vorderseite des Gehäuses an.





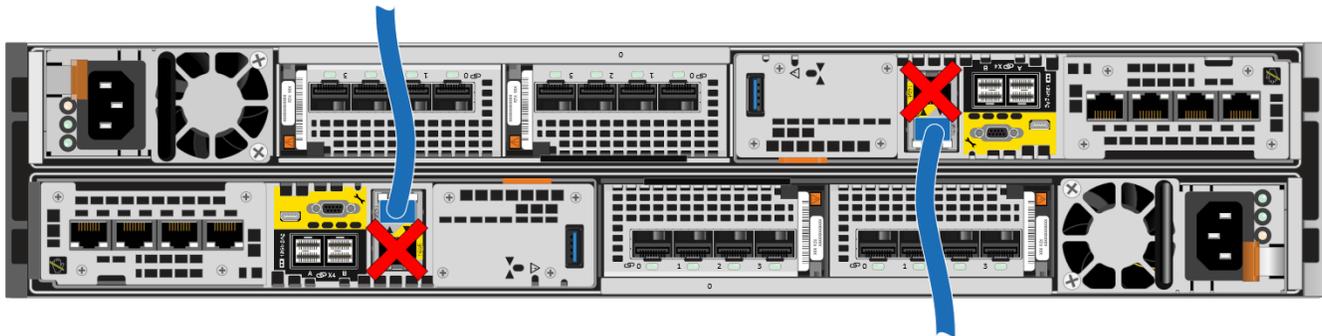
## 4. Notieren der Seriennummer des Systems

Suchen und erfassen Sie das Seriennummernschild des Produkts anhand des schwarzen Schildes auf der Vorderseite des DPE. Sie benötigen diese Nummer zum Abrufen von Produktlizenzen im weiteren Verlauf des Installationsvorgangs:



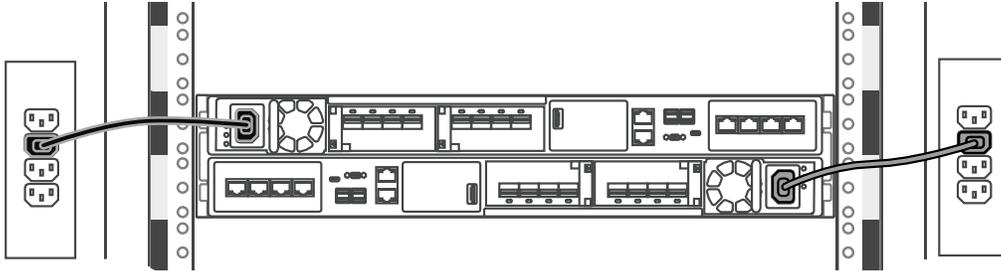
## 5. Verkabeln von System und Netzwerk

Verbinden Sie zwei Ethernetkabel (CAT 5 oder höher) von Ihrem lokalen Netzwerk (LAN) mit den RJ-45-Management-Ports an der Rückseite des Systems.

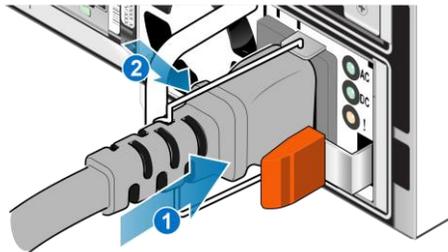


## 6. Einschalten

1. Prüfen Sie, ob sich die Schutzschalter des Schrankes in der Position EIN befinden und der Schrank an die Stromversorgung angeschlossen ist.
2. Verbinden Sie jedes DPE-Netzkabel mit der Systemstromversorgung und den PDUs.

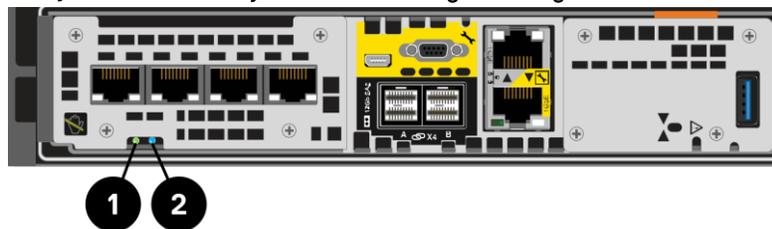


3. Stecken Sie die Netzkabel ein und fixieren Sie alle Kabel mit einem Kabel-Clip an den Systemkomponenten.  
Nach dem Anschließen der Netzkabel wird das System sofort eingeschaltet.



4. Stellen Sie sicher, dass die LEDs des Serviceprozessors den korrekten Zustand anzeigen, bevor Sie mit der Systeminitialisierung fortfahren. Die Leistungsleuchte (1) des Serviceprozessors sollte grün leuchten und die Fehlerleuchte (2) des Serviceprozessors sollte dauerhaft blau leuchten oder abwechselnd blau und gelb in Intervallen von drei Sekunden.

Der erste Systemstart kann je nach werkseitiger Konfiguration 15–60 Minuten dauern.



## 7. Zuweisen einer Managementadresse

Bevor Sie das Unity-System konfigurieren und managen können, müssen Sie ihm eine Netzwerkadresse zuweisen.

**Hinweis:** Das Connection Utility benötigt unter Umständen 10 bis 15 Minuten, bis die Seriennummer erkannt und eingefügt wird.

**Hinweis:** Deaktivieren Sie alle Sicherheitssoftware auf Ihrer Workstation, die die Erkennung des initialisierten Systems verhindern könnte.

Es gibt zwei Möglichkeiten, eine Managementadresse zuzuweisen:

- **Weisen Sie dem System eine statische Adresse zu.** Laden Sie die Connection Utility-Software herunter und installieren Sie sie. Führen Sie dann das Connection Utility auf einem Computer aus, der Zugriff auf das Subnetz hat, in dem das Unity-System installiert ist. Für das Dienstprogramm „Connection Utility“ ist Folgendes erforderlich:



- Die Seriennummer Ihres Systems, die das System im Netzwerk identifiziert.
- Die IP-Adresse des Systems. Fordern Sie eine IP-Adresse bei Ihrem Netzwerkadministrator an.
- Subnetzmaske
- Standardgateway
- **Erlauben Sie dem System, dynamisch eine IP-Adresse unter Verwendung von DHCP zu beziehen.** Wenn DHCP in Ihrem Netzwerk unterstützt wird, erhält das Unity-System automatisch beim Einschalten eine Netzwerkadresse. Weitere Informationen zur Verfügbarkeit von DHCP in Ihrem Netzwerk erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.

## 8. Starten des Assistenten für die Unisphere-Erstkonfiguration

Der Assistent für die Erstkonfiguration führt Sie durch die Schritte zur Lizenzinstallation, zur Konfiguration von Netzwerkeinstellungen, zur Erstellung von Pools, zum Management von Warnmeldungen, zur Definition von Supportoptionen, zur Konfiguration von Netzwerkschnittstellen und zur Erstellung von NAS-Servern.

1. Füllen Sie das *Konfigurationsarbeitsblatt* aus. Das Arbeitsblatt ist am Ende dieses Dokuments verfügbar.
  2. Öffnen Sie die Unisphere-Managementanwendung.
    - Wenn Sie das System manuell mit dem Connection Utility konfiguriert haben, klicken Sie auf **Launch Unisphere**, oder öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse ein, die Sie dem Unity-System zugewiesen haben.
    - Wenn das System automatisch eine IP-Adresse über DHCP erhalten hat, geben Sie die Seriennummer des Unity-Systems und die Netzwerkdomain wie folgt in die Adressleiste des Browsers ein:  
**Muster-URL:** FM10000000017.mylab.xyz.com
- Hinweis:** Wenn Sie einen Zertifikatfehler erhalten, wenn Sie versuchen, auf Unisphere zuzugreifen, finden Sie in Ihrem Internetbrowser Anweisungen, wie Sie entweder den Fehler umgehen oder das selbst signierte Arrayzertifikat installieren. Weitere Informationen über Ihr Systemzertifikat finden Sie im *Dell EMC Unity-Sicherheitskonfigurationsleitfaden*.
- Lizenzieren Sie Ihr System:
    - Der Unisphere-Assistent für die Erstkonfiguration leitet Sie automatisch zu Software Licensing Central.
    - Registrieren, aktivieren und laden Sie Ihre Lizenzdateien herunter, wie auf Software Licensing Central beschrieben.
    - Installieren Sie die Lizenzen mithilfe des Unisphere-Assistenten für die Erstkonfiguration auf Ihrem Array.

## Was kommt als Nächstes?

- Die Unisphere-Onlinehilfe führt Sie weiter durch den Konfigurationsprozess.
- Wenn Sie dem System zu einem späteren Zeitpunkt DAEs (Disk Array Enclosures) hinzufügen müssen, orientieren Sie sich an den Anweisungen in *Einbauen eines optionalen Disk Array Enclosure* (je nach System für 15 oder 25 Laufwerke) unter [http://bit.ly/unityinfohub\\_cru](http://bit.ly/unityinfohub_cru)

## Sonstige Sprachen

Sie können auf lokalisierte Versionen dieses und anderer Dokumente auf Support.EMC.com zugreifen.

您可以在 support.emc.com 上访问本文及其他文档的本地化版本。

Локализованные версии этого и других документов можно найти на веб-сайте support.emc.com.

Você pode acessar versões localizadas deste e de outros documentos em support.emc.com.

본 문서 및 기타 문서의 한국어 버전은 support.emc.com 에서 이용할 수 있습니다.

このドキュメントおよびその他のドキュメントの日本語版は、support.emc.com からご覧いただけます。

Des versions traduites du présent document et d'autres documents sont disponibles sur le site Web support.emc.com.

Puede obtener acceso a versiones traducidas de este y otros documentos en support.emc.com.

Lokalisierte Versionen dieses Dokuments und anderer Dokumente finden Sie unter support.emc.com.



# Konfigurationsarbeitsblatt

Erfassen Sie die Informationen zur Konfiguration des Systems mit den folgenden Tools:

- Connection Utility
- Assistent für die Unisphere-Erstkonfiguration

Dieses Arbeitsblatt soll mit dem Connection Utility und der Unisphere-Onlinehilfe verwendet werden und bietet eine Übersicht über die Installation sowie zusätzliche Hinweise zur Einrichtung des Unity-Systems.

**Hinweis:** An Standorten mit eingeschränktem Internetzugang müssen Sie die *Connection Utility*-Software herunterladen und die Produktlizenzschlüssel erwerben, bevor Sie das System konfigurieren. Detaillierte Anweisungen hierzu erhalten Sie im Unity-Infohub unter <http://bit.ly/unityinfohub>.

Systemmanagementadresse	
Connection Utility	<b>Name:</b> Wenn Sie die IP-Adresse des Systems über DHCP abgerufen haben, verwenden Sie die Seriennummer des Systems als Namen. <b>Hinweis:</b> Sie können nicht DHCP verwenden, wenn Sie planen, ESRS zu aktivieren.
	<b>Management-IP-Adresse:</b> IPv4- und/oder IPv6-Managementadresse, die dem Speichersystem zugewiesen werden soll.
	<b>Subnetzmaske: (nur IPv4)</b> IP-Adressmaske zur Identifizierung des IP-Adressbereichs in dem Subnetz, mit dem das Speichersystem verbunden ist.
	<b>Gateway:</b> Standardmäßige Gateway-IP-Adresse der Managementoberfläche des Speichersystems.
	<b>Präfixlänge (nur IPv6):</b> Anzahl der maßgeblichen Bits in der Adresse, die für die Weiterleitung verwendet werden.
Unisphere	<b>Anmeldeinformationen für Unisphere:</b> Wenn Sie sich das erste Mal bei Unisphere anmelden, verwenden Sie den Benutzernamen und das Passwort des Standardsystemkontos.
<b>Benutzer: admin</b> <b>Passwort: Password123#</b>	
Erste Konfigurationseinstellungen	
<input type="checkbox"/> Akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung und geben Sie die neuen Passwörter für den Administrator und das Servicekonto an.	

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Die folgenden Abschnitte sind OPTIONAL

**Domain Name System (DNS) Server** (manuelle Konfiguration) Netzwerkname oder IP-Adresse eines oder mehrerer DNS-Server.

**Hinweis:** Für ESRS (EMC Secure Remote Support) ist ein DNS-Server erforderlich.

**NTP-Server (Network Time Protocol)** Netzwerkname oder IP-Adresse eines oder mehrerer NTP-Server.

**Hinweis:** Bevor Sie einen NAS-Server mit SMB-Shares erstellen können, die Windows Active Directory (erforderlich für Multiprotokoll und empfohlen für virtuelle Volumes) verwenden, muss ein NTP-Server konfiguriert werden. Außerdem wird die Konfiguration eines NTP-Servers auf beiden Systemen empfohlen, damit die Replikationsfunktion ordnungsgemäß funktioniert.

- Rufen Sie die Lizenzdatei online ab und laden Sie die Datei hoch.

Warnmeldungs-E-Mail- und SMTP-Einstellungen

Geben Sie die E-Mail-Adressen ein, an die Warnmeldungen gesendet werden sollen, legen Sie den Schweregrad für diese Warnmeldungen fest und konfigurieren Sie einen SMTP-Server.

Proxyserver

**Anmeldedaten für Proxyserver** (optional) Wählen Sie den Protokolltyp aus und geben Sie die IP-Adresse und die Anmeldedaten für den Proxyserver ein.

- FAST Cache und Pools konfigurieren (optional)
- Support-Anmeldedaten eingeben
- Kontaktinformationen angeben
- EMC Secure Remote Support Services (ESRS) konfigurieren
- Erstellen von iSCSI-Netzwerkschnittstellen
- Erstellen von NAS-Servern (sofern unterstützt)

Scannen Sie den QR-Code unten für das Troubleshooting, Informationen zur Vorgehensweise und Einrichtungsvideos.

**Dell EMC**  
**Quick Resource Locator**  
[Dell.com/QRL/Storage/Unity](http://Dell.com/QRL/Storage/Unity)